

Klassen von Informationen und ihr üblicher Schutzbedarf

Bereich / Projekt:	Informationssicherheit
Autor(en):	AG IT-Sicherheit, Vorfalteam
Dateiablage:	Sciebo
Version / Stand:	Version 1.0, 2.7.2020

1 Einleitung

Eine vollständige Schutzbedarfsfeststellung für Informationen durchzuführen ist zeitaufwändig. Daher werden in diesem Dokument Klassen von Informationen definiert, die im Arbeitsalltag an der Universität Paderborn (UPB) häufig vorkommen. Jeder Klasse sind dabei die üblichen Schutzbedarfe der Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität von Informationen der Klasse beigelegt. So kann für zahlreiche Informationen ein angemessener Schutzbedarf abgeleitet werden, ohne dafür eine Schutzbedarfsfeststellung als Einzelfallprüfung durchzuführen. Die folgende Einteilung entspricht damit einem „Schnelltest“ – im Zweifel ersetzt die Klassifizierung NICHT die Einzelfallprüfung. An einigen Stellen unterscheiden sich die Schutzbedarfe bzgl. der Kategorien Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität. In diesem Fall muss generell von dem höheren Schutzbedarf ausgegangen werden, um entsprechende Maßnahmen zur Sicherheit festzulegen.

Sofern personenbezogene Daten Gegenstand von Informationen sind, sind ferner die weiteren datenschutzrechtlichen Anforderungen zu beachten, namentlich die Datenminimierung (Daten werden nur beschränkt auf das notwendige Maß verarbeitet), die Nichtverkettung (Daten, die zu unterschiedlichen Zwecken verarbeitet werden, dürfen nicht zusammengeführt werden), die Transparenz (Erkennbarkeit, wer Daten von wem zu welchem Zweck, durch welche Systeme und auf welche Art und Weise verarbeitet) sowie die Intervenierbarkeit (Sicherstellung der Betroffenenrechte (z. B. Auskunft gemäß Art. 15 DS-GVO und ggf. Umsetzung von erforderlichen Maßnahmen)).

1.1 Verwaltungsdaten

Informationsklasse	Typischer Schutzbedarf der Vertraulichkeit	Typischer Schutzbedarf der Verfügbarkeit	Typischer Schutzbedarf der Integrität
Dienstliche Kontaktdaten von Beschäftigten, beispielsweise Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, Anschrift	Normal	Normal	Normal
Private Kontaktdaten von Beschäftigten, beispielsweise Telefonnummer, E-Mail-Adressen	Normal bis Hoch	Normal bis Hoch	Normal bis Hoch
Daten ohne Personenbezug, die aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen	Normal	Normal	Normal
Regelungen der Fakultäten und Einrichtungen wie beispielsweise Umläufe	Normal	Normal	Normal
Verträge mit Partnern der Universität, die keine Vertraulichkeit verlangen	Normal bis Hoch	Normal bis Hoch	Normal bis Hoch
Angebote	Normal bis Hoch	Normal bis Hoch	Normal bis Hoch
Auftragsbestätigungen	Normal	Normal bis Hoch	Normal bis Hoch
Kreditunterlagen	Hoch	Hoch	Hoch
Geschäftsbriefe	Normal bis Hoch	Normal bis Hoch	Normal bis Hoch
Versicherungspolizen	Normal	Hoch	Hoch
Abrechnungsunterlagen	Hoch	Hoch	Hoch
Bankbelege	Hoch	Hoch	Hoch
Eingangrechnungen	Normal bis Hoch	Normal bis Hoch	Normal bis Hoch
Wareneingangs- und Zahlungsausgangsbücher	Hoch	Hoch	Hoch
Zahlungsanweisung	Hoch	Hoch	Hoch

Fahrtkostenerstattung	Normal bis Hoch	Normal	Normal bis Hoch
Infektionsschutzgesetz- Gesundheitszeugnis und letzte Dokumentation der Belehrung	Normal	Normal	Normal
Jugendarbeitsschutzunterlagen	Normal	Normal	Normal
Haushaltsdaten	Hoch	Hoch	Hoch

1.2 Personaldaten

Dateiklasse	Typischer Schutzbedarf der Vertraulichkeit	Typischer Schutzbedarf der Verfügbarkeit	Typischer Schutzbedarf der Integrität
Personalstammdaten	Hoch	Hoch	Hoch
Geburtsdatum	Hoch	Hoch	Hoch
Gehaltslisten	Hoch	Hoch	Hoch
Bruttolohnlisten	Hoch	Hoch	Hoch
Arbeitnehmerüberlassung – Geschäftsunterlagen des Verleihers	Hoch	Hoch	Hoch
Arbeitszeitanzeige	Normal	Hoch	Hoch
Lohnunterlagen (Sozialversicherung)	Hoch	Hoch	Hoch
Mutterschutzunterlagen	Hoch	Hoch	Hoch
Versorgungsaktendaten	Hoch	Hoch	Hoch
Unterlagen über Erholungsurlaub	Normal	Normal	Normal
Arbeitszeitanzeige bei gleitender Arbeitszeit	Normal	Hoch	Hoch

1.3 Studierendendaten

Dateiklasse	Typischer Schutzbedarf der Vertraulichkeit	Typischer Schutzbedarf der Verfügbarkeit	Typischer Schutzbedarf der Integrität
Studierendenstammdaten	Hoch	Hoch	Hoch
E-Mail-Adresse an der Universität	Normal	Normal	Normal
Zeugnisse	Hoch	Hoch	Hoch
Anwesenheitslisten	Hoch	Hoch	Hoch
Zuordnung von Matrikelnummer zum Namen	Hoch	Hoch	Hoch
Korrigierte Klausuren	Hoch	Hoch	Hoch
Übungszettel	Normal	Normal	Normal
Haus-/Seminararbeiten	Normal	Normal	Normal

Kommunikation mit Studierenden	Normal	Normal	Normal
Abschlussarbeiten	Normal	Hoch	Hoch
Anträge für Abschlussarbeiten	Normal	Normal	Normal
Gutachten für einzelne Abschlussarbeiten	Hoch	Normal	Hoch
Noten für einzelne Veranstaltungen	Normal bis Hoch	Normal	Hoch
Noten die einen Überblick über die Gesamtleistung Studierender geben	Hoch	Normal	Hoch

1.4 Wissenschaftliche Daten

Dateiklasse	Typischer Schutzbedarf der Vertraulichkeit	Typischer Schutzbedarf der Verfügbarkeit	Typischer Schutzbedarf der Integrität
Wissenschaftliche Daten (z. B. Untersuchungsergebnisse, Messreihen), die noch nicht publiziert worden sind	Normal bis Hoch	Normal bis Hoch	Normal bis Hoch
Wissenschaftliche Daten, die durch vertragliche Vereinbarungen (z. B. aus Kooperationen) einen besonderen Schutzbedarf haben.	Hoch	Hoch	Hoch

1.5 Gesundheitsdaten

Dateiklasse	Typischer Schutzbedarf der Vertraulichkeit	Typischer Schutzbedarf der Verfügbarkeit	Typischer Schutzbedarf der Integrität
Unterlagen über Beihilfe, Heilfürsorge, Heilverfahren, Unterstützungen, Erkrankungen	Hoch	Hoch	Hoch
Berufsgenossenschaftliche Verletzungsverfahren	Hoch	Hoch	Hoch
Weitere Gesundheitsdaten	Hoch bis Sehr hoch	Hoch bis Sehr hoch	Hoch bis Sehr hoch

1.6 Arbeitsschutz

Dateiklasse	Typischer Schutzbedarf der Vertraulichkeit	Typischer Schutzbedarf der Verfügbarkeit	Typischer Schutzbedarf der Integrität
Chemikalien (Prüfpläne, vorgenommene Inspektionen, Einweisungen, u.a.m.)	Normal	Hoch	Normal
Gefährliche Arbeitsstoffe	Normal	Normal	Normal
Kartei über arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen im Gefahrstoffbereich	Hoch bis Sehr hoch	Hoch bis Sehr hoch	Hoch bis Sehr hoch

Psychologische Gefährdungen am Arbeitsplatz	Normal	Normal	Normal
---	--------	--------	--------